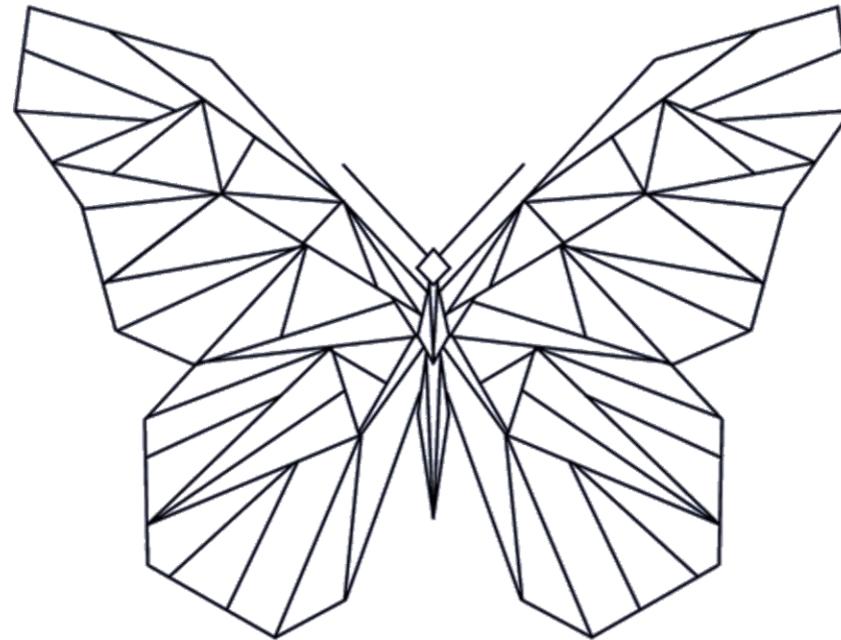
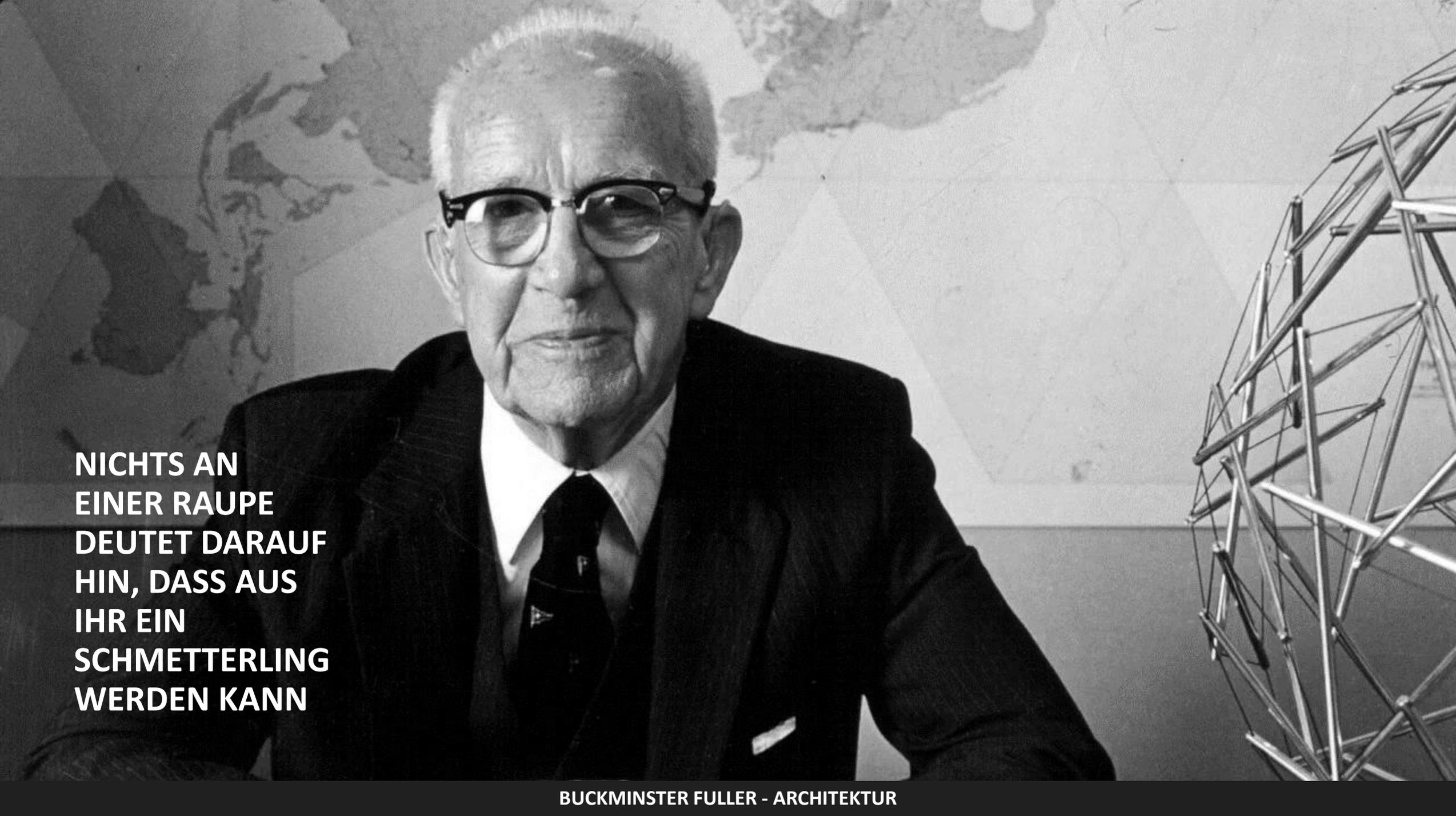




NEW NEVER WORKS ALONE



FACHVORTRAG „WIE SIEHT DAS BÜRO DER ZUKUNFT AUS?“ MALTE KOPMANN, SENIOR EXPERTE DREES & SOMMER MAGDEBURG 9.9.2022

A black and white portrait of Buckminster Fuller. He is an elderly man with short, light-colored hair, wearing dark-rimmed glasses, a dark suit jacket, a white shirt, and a dark tie. He is looking directly at the camera with a neutral expression. The background features a large, faint world map. To the right of Fuller, a portion of a geodesic dome model is visible, constructed from a network of thin rods. The lighting is soft, highlighting the texture of his suit and the details of his face.

**NICHTS AN
EINER RAUPE
DEUTET DARAUF
HIN, DASS AUS
IHR EIN
SCHMETTERLING
WERDEN KANN**



WAS SIE ERHALTEN

9

INTERDISZIPLINÄRES PANEL
MIT 9 WEITEREN SPEAKERN

ARCHITEKTUR
PSYCHOLOGIE
PHILOSOPHIE
POLITIK
KULTUR

12000

PROJEKTBEISPIELE
AUS 12.000 JAHREN

JUNGSTEINZEIT
ANTIKE
RENAISSANCE
20.JH
GEGENWART

4

4 THEMEN IM FOKUS

RÜCKBLICK
THEORIE
PRAXIS
AUSBLICK



1

1 OFFENES ENDE

ICH HABE LEIDER
KEINE AHNUNG, WIE DAS
BÜRO DER ZUKUNFT AUSSIEHT.
DAFÜR HABE ICH ERFAHRUNGEN,
ANSÄTZE UND INDIZIEN.
UND ICH ARBEITE
TÄGLICH DARAN.

RÜCKBLICK



Ca. 10.000 v.Chr

JERICHO

VONEINANDER LERNEN UND
NEUES ENTWICKELN GEHT
AM BESTEN DORT, WO VIELE
MENSCHEN AN EINEM ORT
SIND



ca. 300 v.Chr

EPIDAUROS

PASSENDE ORTE
ERMÖGLICHEN SCHNELLES
VERBREITEN VON
INFORMATIONEN



1510 (ca. 300 v.Chr)

ATHEN

WISSENSTRANSFER
BRAUCHT
DIALOG
BEWEGUNG
UND AUGENHÖHE



1580

FLORENZ

KONSOLIDIEREN
KONTROLLIEREN
REPRÄSENTIEREN



1700

WIEN

ORT FÜR SPONTANEN
AUSTAUSCHEN
VERWEILEN
DISKUTIEREN
SINNIEREN ...
UND WELLBEING

R. Volpe



WARUM
ARBEITEN DIE
NICHT
ZUSAMMEN?

1958

FRANKREICH

WEISUNGSBASIERTES
ARBEITEN IN
RASTERFÖRMIGEN
GEBÄUDEN MIT FOKUS AUF
STANDARDISIERTER
EINZELARBEIT

**HAUPTSATZ DER
DIFFERENTIAL- UND
INTEGRALRECHNUNG**

1967

BAYERN / RUNDFUNK

HYBRIDES FORMAT
FERNSEHEN

+ SELBSTLERNEN

+ PRÄSENZUNTERRICHT
= >1.000 ABSCHLÜSSE P.A.



MIST, ICH KANN'S
KAUM LESEN ... IM
VIRTUELLEN
MEETING KÖNNTE
ICH REINZOOMEN.



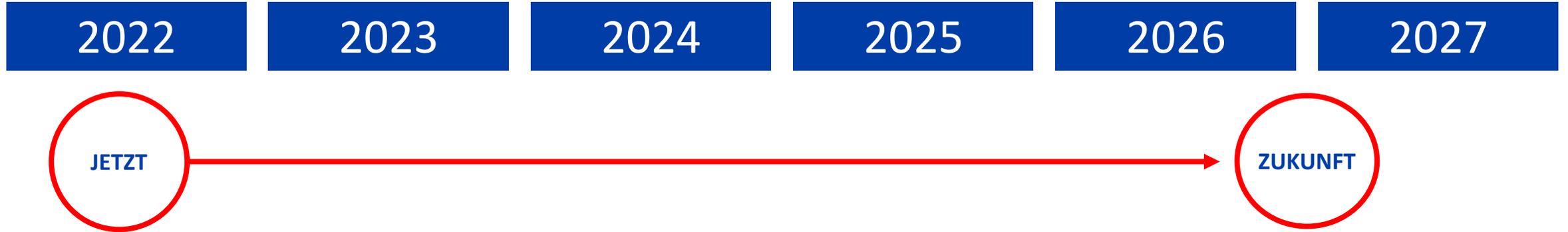
2019

MÜNCHEN

ACTIVITY BASED WORKING
MODULARE MULTI SPACE
OFFICES MIT FOKUS AUF
GEMEINSCHAFT UND
TEAMARBEIT



WIE SIEHT DAS BÜRO DER ZUKUNFT AUS?





ROM, 80



**FORM
FOLLOWS
FUNCTION**

LOUIS SULLIVAN - ARCHITEKTUR

BERLIN, 1936



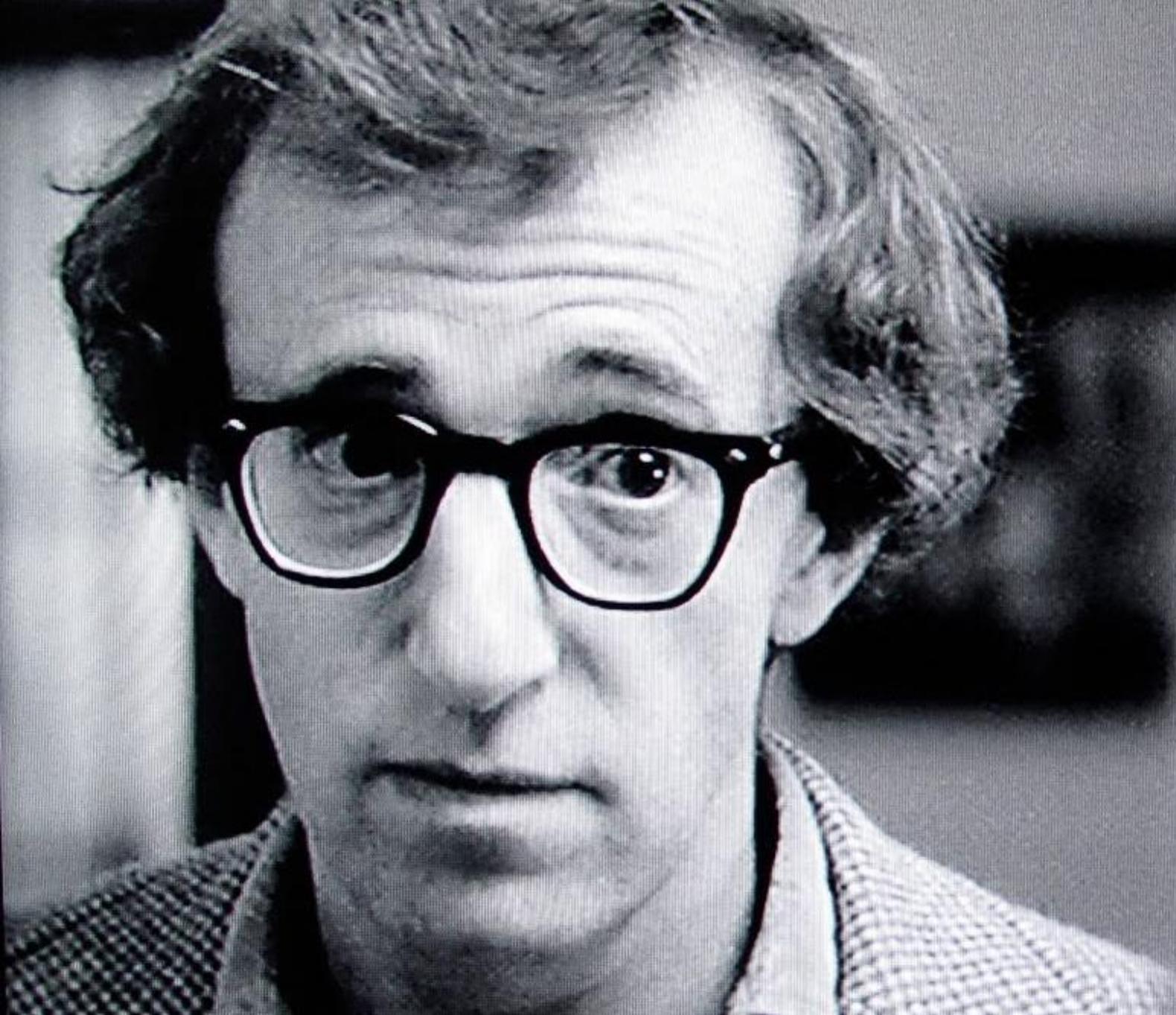
A black and white photograph of Winston Churchill. He is wearing a dark suit, a white shirt, a dark bow tie, and a dark hat. He is making a V-sign gesture with his right hand. The background is dark and out of focus.

ZUERST
FORMEN WIR
DIE GEBÄUDE,
DANACH
FORMEN SIE
UNS

WINSTON CHURCHILL - POLITIK

MÜNCHEN 1972

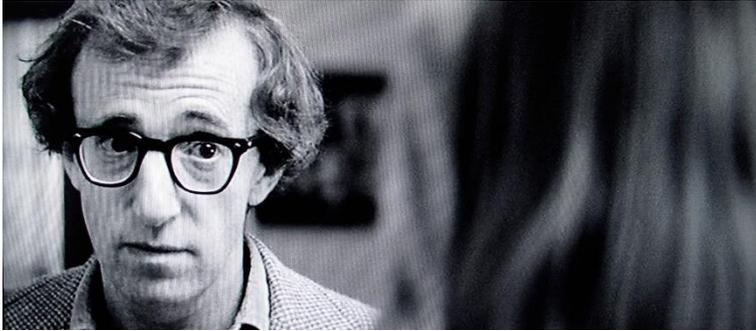




**ICH DENKE
VIEL ÜBER DIE
ZUKUNFT
NACH, WEIL
DAS DER ORT
IST, AN DEM
ICH UND DU
DEN REST
UNSERES
LEBENS
VERBRINGEN
WERDEN**



ERFOLGREICHE ARCHITEKTUR ÜBERTRÄGT SINN IN ERLEBNISSE



SINN

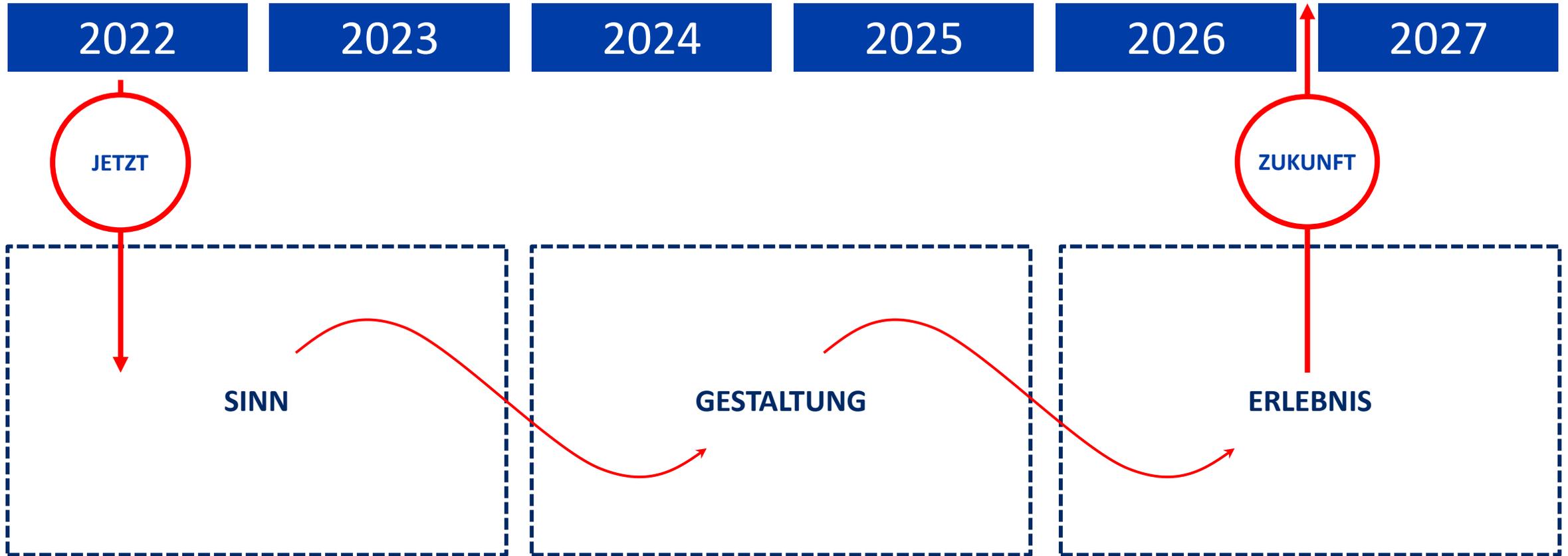
GESTALTUNG

ERLEBNIS



WIE SIEHT DAS BÜRO DER ZUKUNFT AUS?

Maßgeblich ist der Sinn und die Frage, wie er erlebt werden soll – Die Gestaltung wird dem folgen.





1700 2011

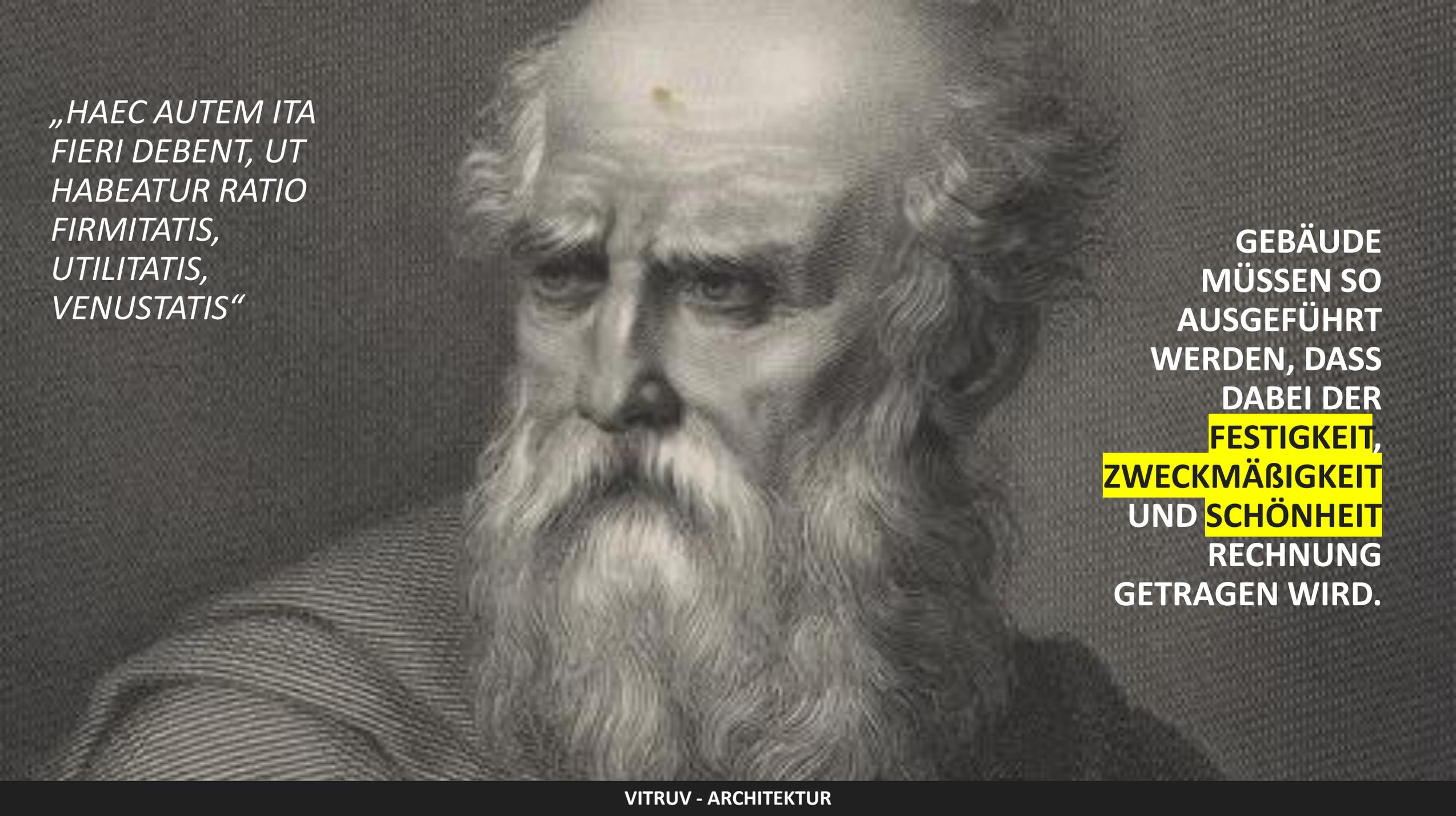
WIEN - NACHTRAG

„Ein Ort, in dem Zeit und Raum konsumiert werden, aber nur der Kaffee auf der Rechnung steht“

(Unesco)

R. Volter

THEORIE



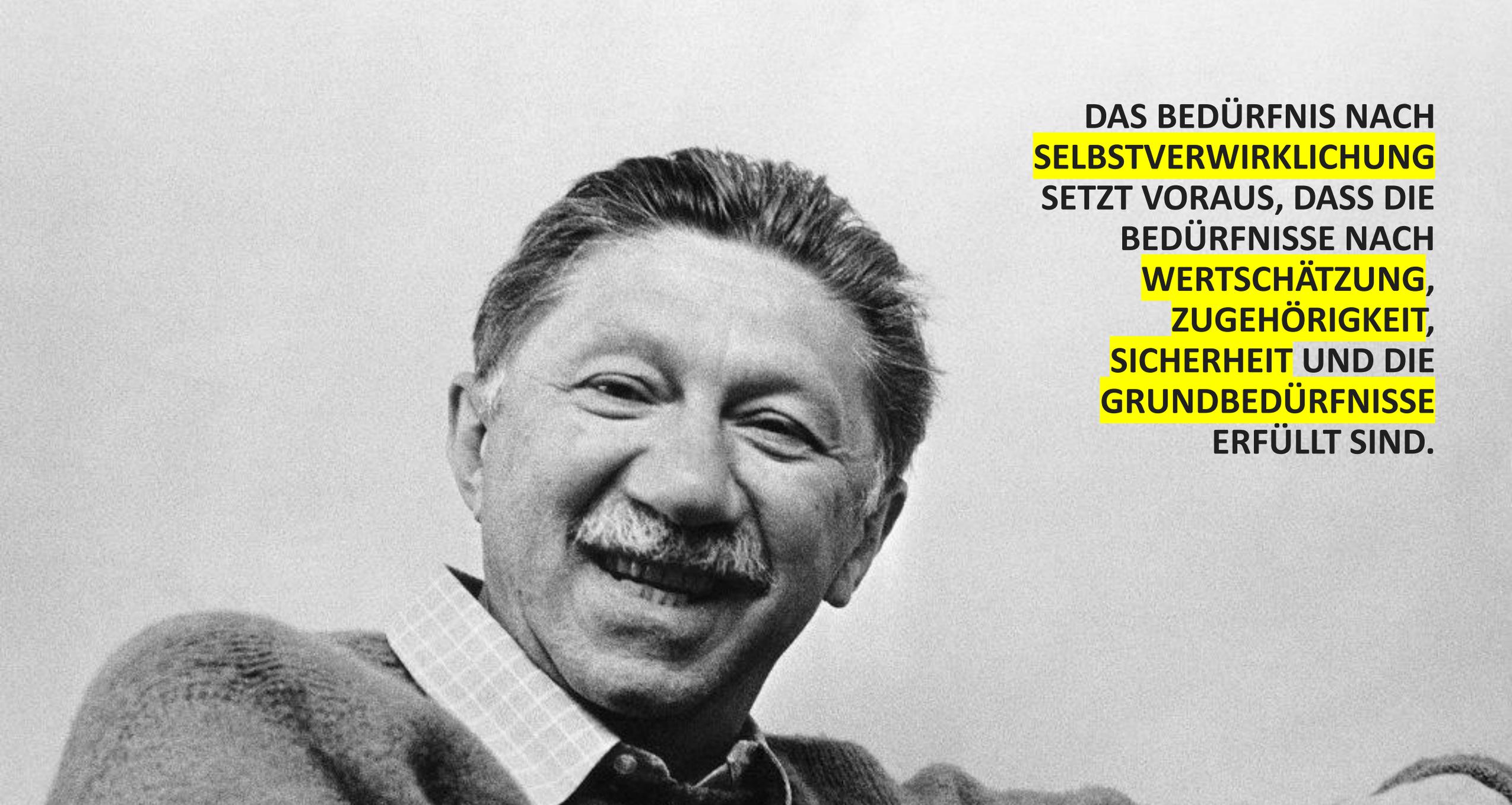
*„HAEC AUTEM ITA
FIERI DEBENT, UT
HABEATUR RATIO
FIRMITATIS,
UTILITATIS,
VENUSTATIS“*

GEBÄUDE
MÜSSEN SO
AUSGEFÜHRT
WERDEN, DASS
DABEI DER
FESTIGKEIT,
ZWECKMÄßIGKEIT
UND SCHÖNHEIT
RECHNUNG
GETRAGEN WIRD.

*„AUT PRODESSE VOLUNT
AUT DELECTARE POETAE.
AUT SIMUL ET IUCUNDA
ET IDONEA DICERE
VITAE“*



**DICHTER WOLLEN
ENTWEDER NÜTZEN
ODER UNTERHALTEN
ODER ZUGLEICH
ERFREULICHES UND
FÜR DAS LEBEN
NÜTZLICHES SAGEN**

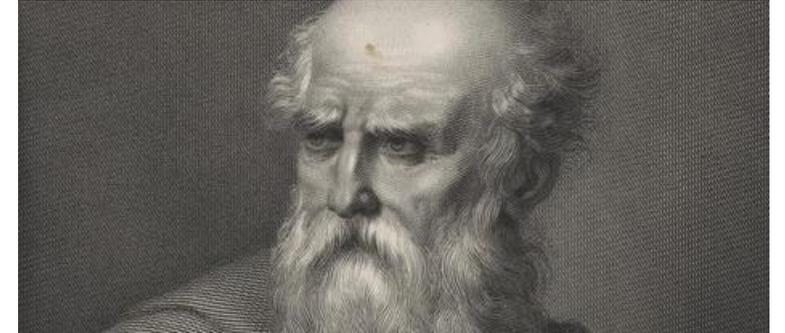
A black and white portrait of Abraham Maslow, an older man with a mustache, smiling warmly. He is wearing a dark sweater over a light-colored collared shirt. The background is a plain, light color.

**DAS BEDÜRFNIS NACH
SELBSTVERWIRKLICHUNG
SETZT VORAUS, DASS DIE
BEDÜRFNISSE NACH
WERTSCHÄTZUNG,
ZUGEHÖRIGKEIT,
SICHERHEIT UND DIE
GRUNDBEDÜRFNISSE
ERFÜLLT SIND.**



ES GEHT UM VIEL MEHR ALS FUNKTIONALE NUTZERANFORDERUNGEN - ABER NIE OHNE

DAS GEWÄHRLEISTEN DER GRUNDBEDÜRFNISSE ALLEIN WIRD IN ZUKUNFT IMMER WENIGER EIN GRUND SEIN, EIN BÜROGEBÄUDE AUFZUSUCHEN



ERLEBNISSE, DIE
ENGAGEMENT
UND
MOTIVATION
FÖRDERN

FREUDE

SELBSTVERWIRKLICHUNG

ANERKENNUNG

ZUGEHÖRIGKEIT

SCHÖNHEIT

... UND DIE
DEREN VERLUST
VERMEIDEN

NUTZEN

SICHERHEIT

GRUNDBEDÜRFNISSE

FUNKTIONALITÄT

STABILITÄT

PRAXIS

**NOTWENDIGKEIT
NEUER IDEEN**

VIDEO LINK



DIE ARBEITSWELT
ERMÖGLICHT BEGEGNUNGEN
ZWISCHEN ABTEILUNGEN,
GENERATIONEN,
HIERARCHIEN, MENSCHEN.

RAUM FÜR PROFESSIONELLE
NEUGIER

AUF VERÄNDERUNGEN REAGIEREN



MOBILE ELEMENTE STATT
TÜREN UND WÄNDEN

FLÄCHENDECKENDE
KONNEKTIVITÄT

UNTERSCHIEDLICHE
ARBEITSORTE

**DIGITALISIERUNG REDUZIERT
HARDWARE UND ROUTINETÄTIGKEITEN**

ARBEITSUMGEBUNGEN
SCHAFFEN RAUM FÜR
ZWISCHENMENSCHLICHKEIT
UND FOKUSSIEREN AUF
KREATIVITÄT UND AUSTAUSCH



... UND DA FINDEST DU
AUCH ALLE ANDEREN
VORLAGEN.

ENDLICH FRAGT ER
MAL, WENN ER NICHT
WEITERKOMMT

SUPER, DAS HAT MIR
ECHT WEITERGEHOLFEN!

VOR DER ZIMMERTÜR
HAB ICH MICH IMMER
WIE EIN BITTSTELLER
GEFÜHLT

DEMOGRAFISCHER WANDEL

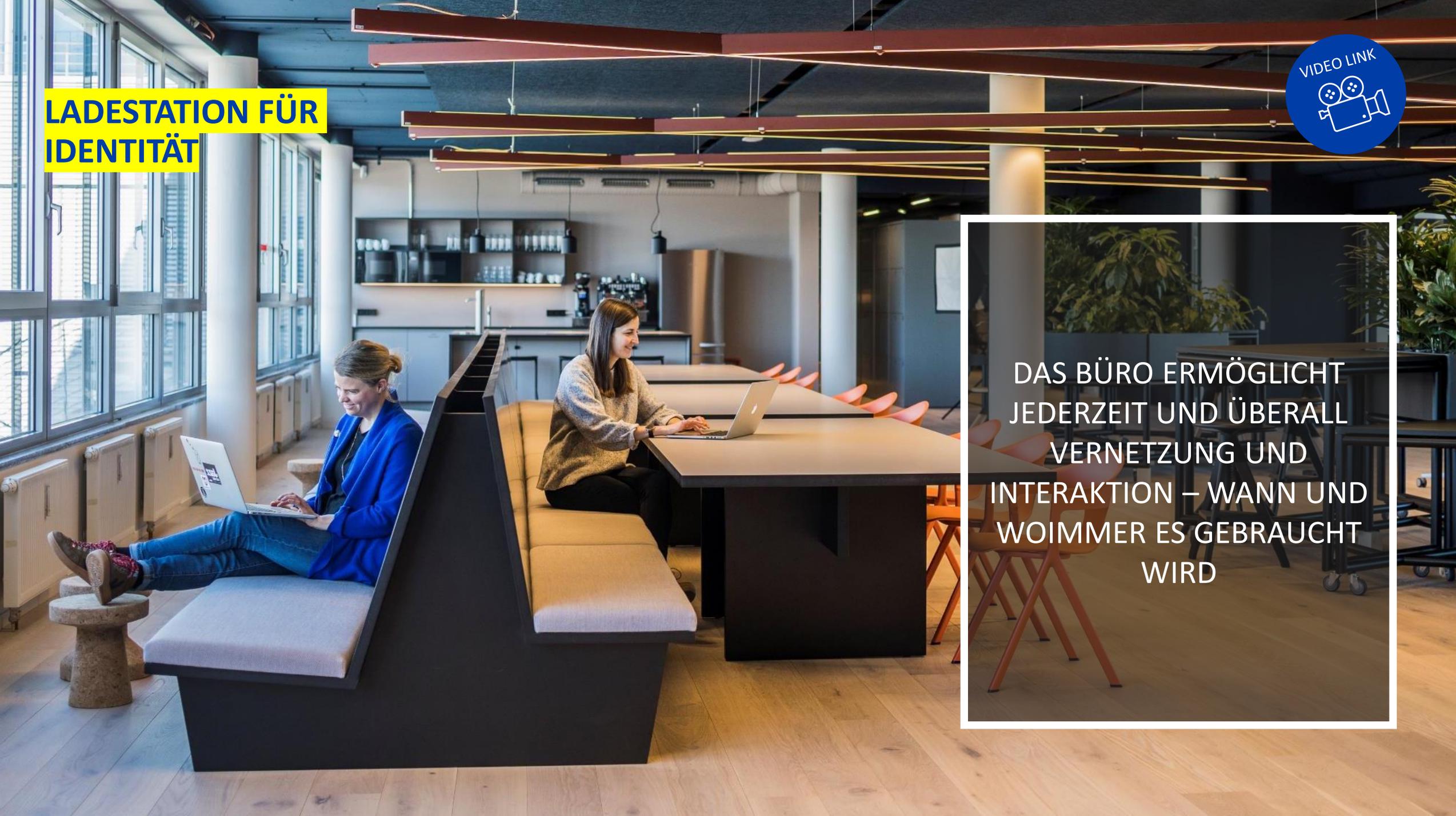
DIE ARBEITSWELT MUSS
ATTRAKTIV UND
AUTHENTISCH SEIN UM
JUNGE TALENTE ANZUZIEHEN
UND ZU HALTEN

BÜRO IST IMMER AUCH
HEIMAT

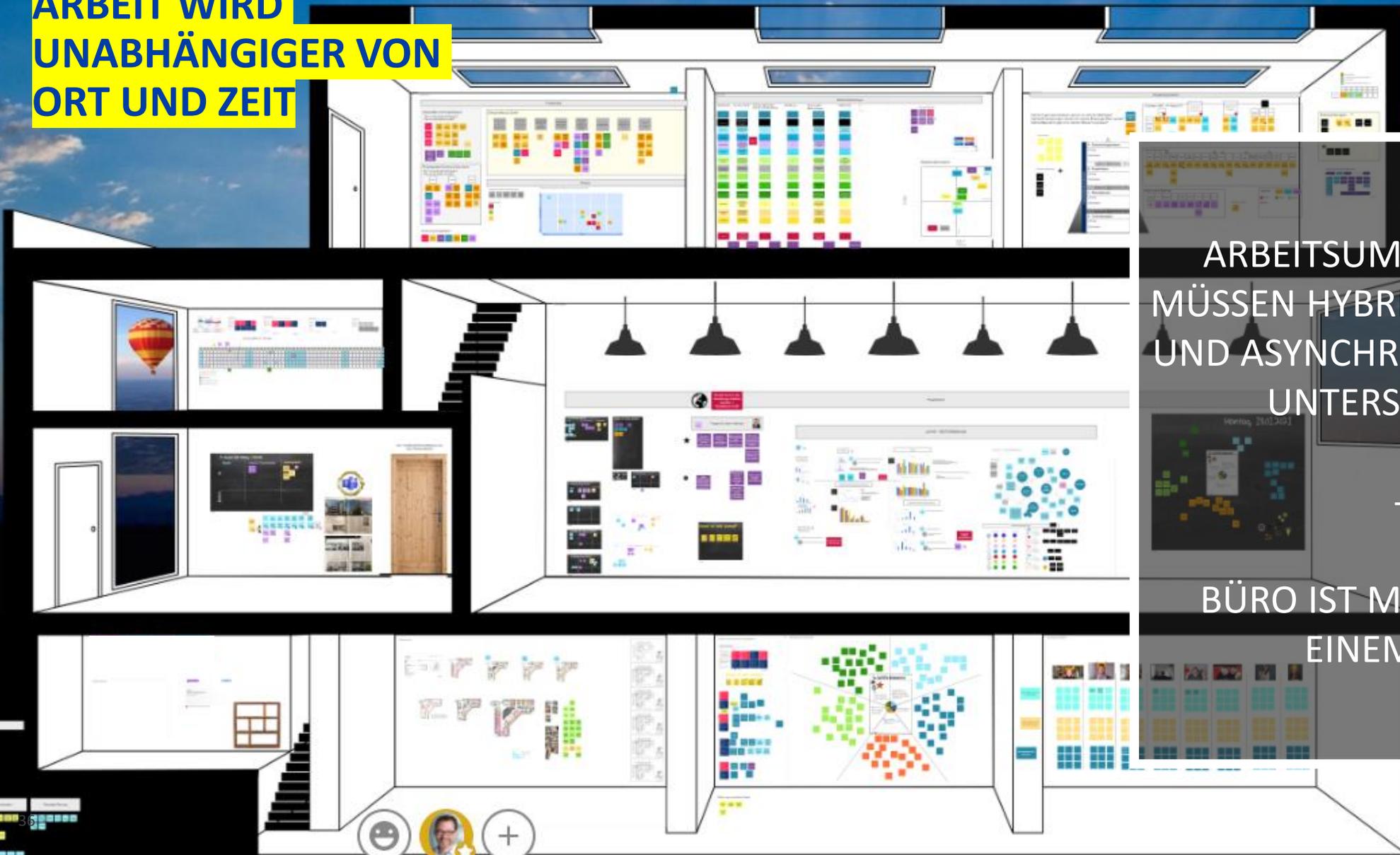
LADESTATION FÜR IDENTITÄT



DAS BÜRO ERMÖGLICHT
JEDERZEIT UND ÜBERALL
VERNETZUNG UND
INTERAKTION – WANN UND
WOIMMER ES GEBRAUCHT
WIRD



**ARBEIT WIRD
UNABHÄNGIGER VON
ORT UND ZEIT**



**ARBEITSUMGEBUNGEN
MÜSSEN HYBRIDE, VIRTUELLE
UND ASYNCHRONE FORMATE
UNTERSTÜTZEN**

**BÜRO IST MEHR ALS AN
EINEM ORT**



**GEPLANTE
SPONTANITÄT**

EIN EMOTIONALES
ZUGEHÖRIGKEITSGEFÜHL
UND IDENTIFIKATION
ENTSTEHEN DURCH
GEMEINSAME POSITIVE
BEZIEHUNGEN ZU
MENSCHEN UND ORTEN



**SO SCHNELL HAT
ER NOCH NIE WAS
KAPIERT**

ACH SO!!

WUSSTE ICH SCHON !

**MANN! SIE
IST ECHT
GUT!**

**GUT, DASS ICH NICHT
ERST EINEN RAUM
BUCHEN LASSEN
MUSSTE**

**RÄUME SCHAFFEN
ZUSAMMENHALT UND
ZUGEHÖRIGKEIT**



ALLES, WAS REMOTE NICHT
MÖGLICH IST, MUSS DAS
BÜRO LEISTEN:

VON
A WIE AFTERWORK
BIS
Z WIE ZUFALLSBEGEGNUNG

AUSBLICK

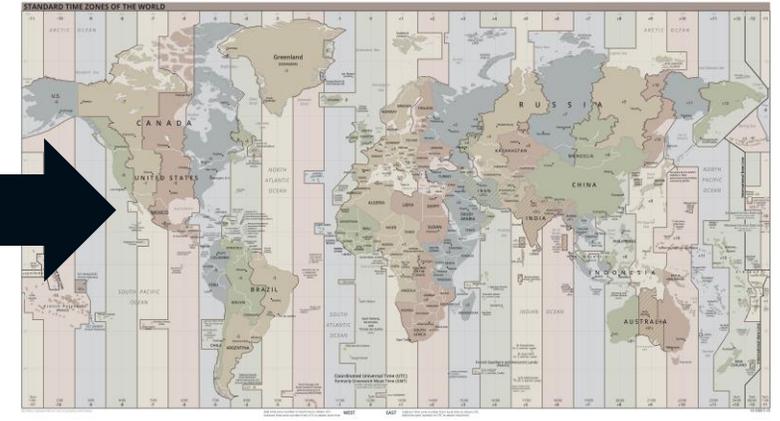
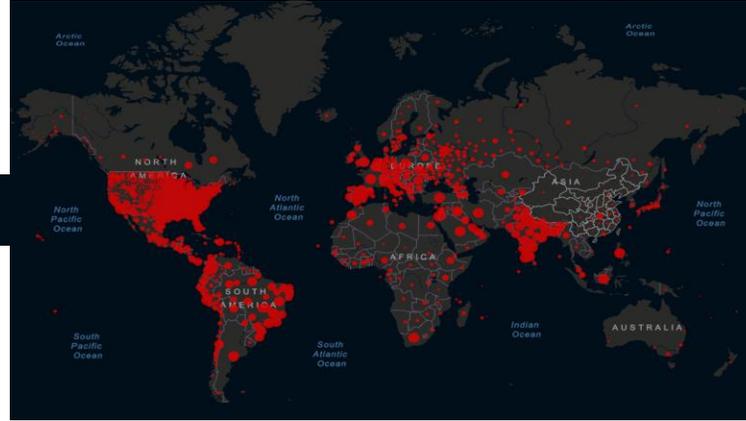
A black and white portrait of Frithjof Bergmann, a man with a full beard and glasses, looking slightly to the left. The background is a plain, light color.

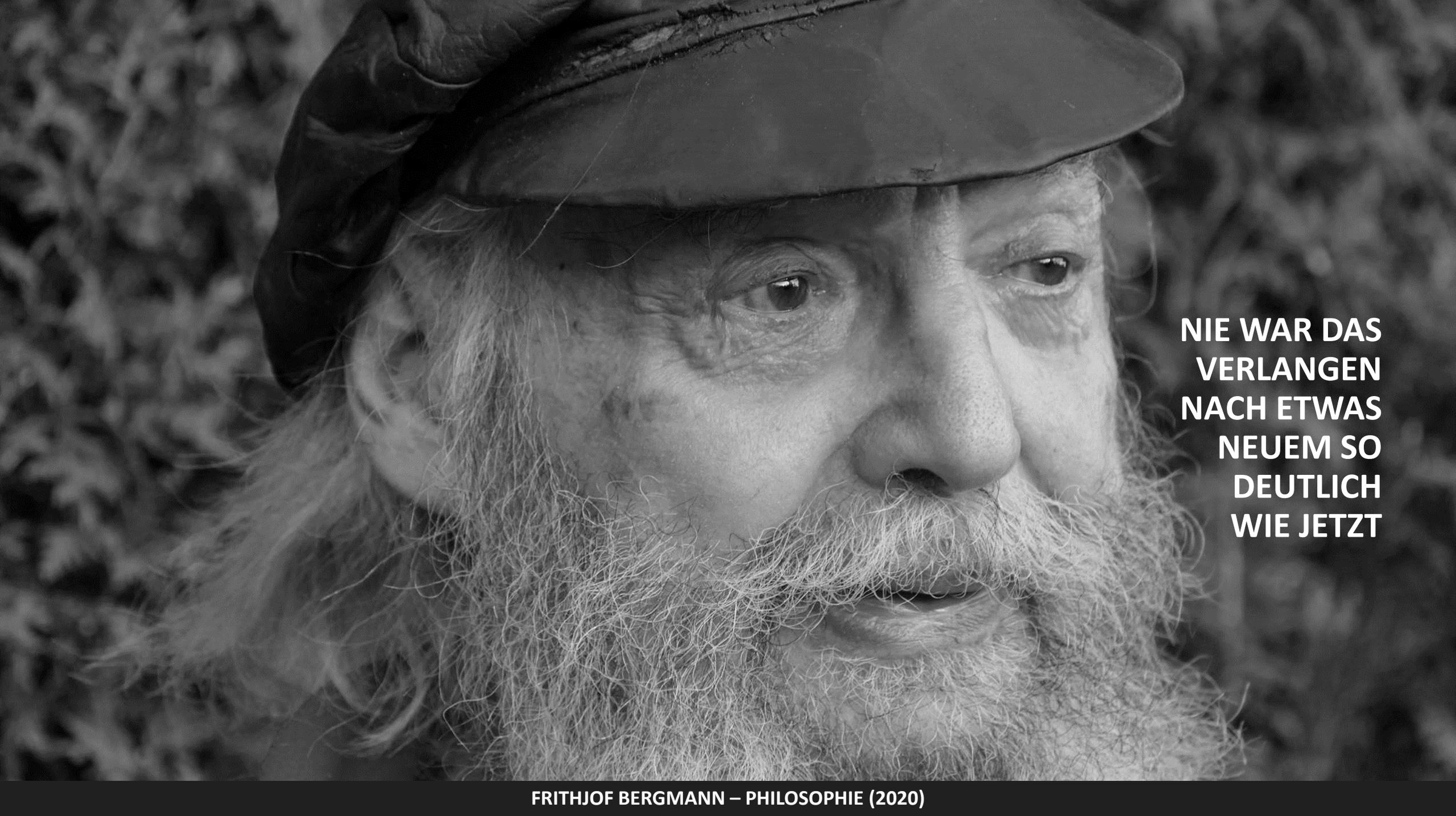
**SO ARBEITEN, WIE
MAN WIRKLICH
WIRKLICH
WILL**

**-
SELBSTSTÄNDIG,
FREI UND ALS
TEIL DER
GEMEINSCHAFT**



ALTES ZURÜCKWÜNSCHEN ODER NEUES GESTALTEN?



A black and white close-up portrait of Frithjof Bergmann. He has a long, full, grey beard and mustache. He is wearing a dark, flat cap. His eyes are looking slightly to the right of the camera. The background is a textured, out-of-focus surface.

**NIE WAR DAS
VERLANGEN
NACH ETWAS
NEUEM SO
DEUTLICH
WIE JETZT**

FRITHJOF BERGMANN – PHILOSOPHIE (2020)



ARBEITEN MORGEN – WAS, WANN, WO UND WIE MAN WIRKLICH WIRKLICH WILL?

DREI THESEN

ALLES AUSSER GEWÖHNLICH

IMMER EIN ERLEBNIS

ÜBERALL WIRKSAM

Das Ende der Ära des
Bildschirmarbeitsplatzes ist
absehbar.

Wer zukünftig ins Büro kommen
darf ohne es zu müssen, soll es
auch wollen.

Es ist uns nicht möglich, keine
Verantwortung für den Planeten zu
haben.

Daher brauchen Büros
neue Planungsgrundlagen:

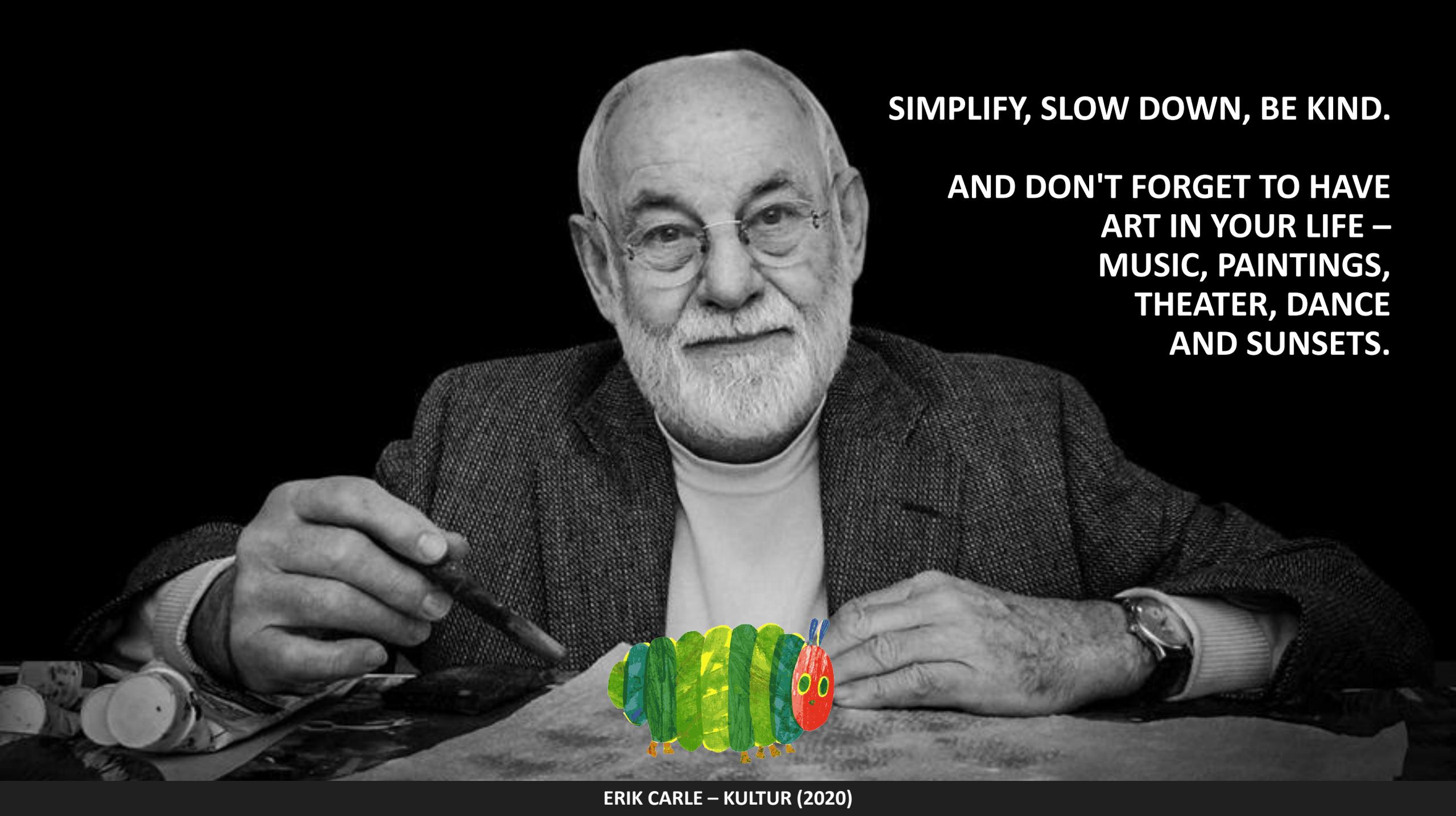
Daher brauchen Büros
neue Alleinstellungsmerkmale:

Daher müssen Büros hier
Verantwortung übernehmen:

- > Charakter und Haltung
- > Sicherheit und Heimat
- > Flexibilität und Reversibilität

- > Zugehörigkeit und Gemeinschaft
- > Spontaneität und Stimulation
- > Services und Wellbeing

- > Mobilitätskonzepte einbinden
- > Ressourcen schonen
- > hohe Qualität statt viel Fläche



SIMPLIFY, SLOW DOWN, BE KIND.

**AND DON'T FORGET TO HAVE
ART IN YOUR LIFE –
MUSIC, PAINTINGS,
THEATER, DANCE
AND SUNSETS.**





DANKE

/////
ANHANG

DREES & SOMMER SE
MAGDEBURG

UNTERNEHMENS
VORSTELLUNG



WER WIR SIND UND WAS WIR MACHEN

the blue way[®]

1992

ÖKO-
MANAGEMENT
POTSDAMER
PLATZ

1999

GREEN
BUILDING

2003

ONLINE-
PROJEKT-
KOMMUNI-
KATION

2007

DGNB-
GRÜNDUNGS-
MITGLIED

2010

OPTIMIEREN
IM BESTAND

2013

CRADLE TO
CRADLE

2014

BLUE
BUILDINGS

2015

DIGITAL
BLUE

2016

BLUE CITY

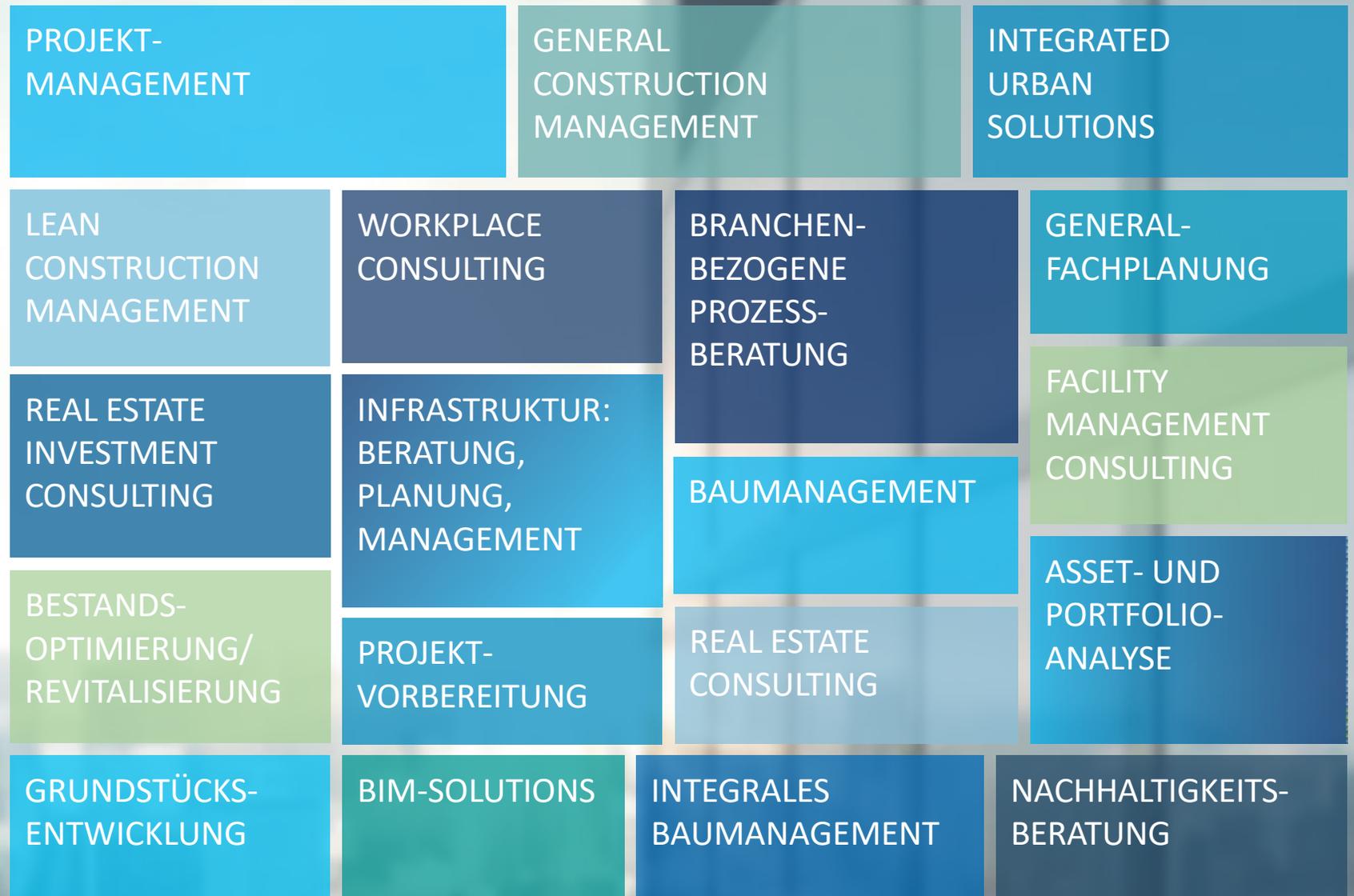
2018

BUILDING
MATERIAL
SCOUT

DREES &
SOMMER



UNSER ANGEBOT FÜR SIE





ZAHLEN UND FAKTEN

Stand Juli 2022



23 Mal in Deutschland

unabhängig

Über **4.500**
Mitarbeitende

51
Standorte
weltweit

1970
gegründet

5.173
Bauprojekte
2021

68,8
Mio. €
Operatives Ergebnis
2021

574,5
Mio. €
Konzernumsatz
2021



DREES & SOMMER IN MITTELDEUTSCHLAND

Gegründet: 1994

ca. 150 Mitarbeiter

**4 Büros in Leipzig, Dresden, Erfurt und
Magdeburg**

Leistungsschwerpunkte u. a.:

- Projektmanagement
- Baumanagement
- Potenzialanalyse, Machbarkeitsstudien,
Projektgutachten
- Verfahrensbetreuung/ -durchführung
- Technische Due Diligence
- Technisch-Wirtschaftliche Beratung
- Nachhaltigkeitsberatung
- Entwicklungsberatung
- Digitalisierungsberatung
- BIM – Beratung /Management
- Lean Construction Management (LCM®)



ÜBERSICHT LOKALER REFERENZEN

Magdeburg



Saint-Gobain, New Storage, Project Management, Osterweddingen



Civil Engineering Office, Organizational Consulting, Magdeburg



GETEC PM MD, Altstadtquartier 2nd stage, Project Management, Magdeburg



Städtische Werke, "Blauer Bock", Project Management, Magdeburg



CATL (Lithium-Ion-Battery), CD3 Ware House, User Project Management, Osterweddingen



Universitätsklinikum, clinical auditorium/ retrofitting kichten, Project Management, Magdeburg



Baytree, 2 New development logistics center, Project Management, Magdeburg/ Barleben



T-Systems, Dynamic Data Center, Project Management, Biere



KONTAKT



Manuel Paulick

Niederlassungsleiter Magdeburg
Dipl.-Wirtschaftsingenieur Bau (FH)

Tel.: +49 391 244729-8311

Mobil: +49 172 7996247

E-Mail: manuel.paulick@dreso.com



Malte Kopmann

Senior Experte New Work
Dipl. Ing. Architekt (BYAK)

Tel.: +49 69 758077-87839

Mobil: +49 176 17121740

E-Mail: malte.kopmann@dreso.com

ERFOLGREICHE GEBÄUDE

LEBENSWERTE STÄDTE

RENDITESTARKE PORTFOLIOS

LEISTUNGSFÄHIGE INFRASTRUKTUR

ZUKUNFTSWEISENDE BERATUNG



DREES &
SOMMER